Auszug aus der Literaturdatenbank des Verbundes



Ordner: 1a einzeln abgrenzbare Gruppen

Unterordner: Doping, klinisch

- Berger, K., Schiefner, F., Rudolf, M., Awiszus, F., Junne, F., Vogel, M., & Lohmann, C. H. (2024). Long-term effects of doping with anabolic steroids during adolescence on physical and mental health. *Die Orthopädie*, *e-first*, 1–9.
- Buhrmann, J., Richter, D., Buhrmann, S., & Klauer, T. (2021). Häufigkeit seelischer und körperlicher Erkrankungen bei begutachteten Leistungssportlern der DDR. *Trauma & Gewalt*, *15*(4), 334–345. https://doi.org/10.21706/tg-15-4-334
- Buhrmann, S.-F. (2024). *Psychische Symptomatik und Persönlichkeitseigenschaften ehemaliger DDR- Leistungssportlerinnen und -sportler—Ein Vergleich mit der Allgemeinbevölkerung* [Dr. Med,
 Greifswald]. https://epub.ub.uni-greifswald.de/frontdoor/index/index/docld/10434
- Buhrmann, S.-F., Klauer, T., Buhrmann, J.-F., & Grabe, H. J. (2023). Psychopathologie ehemaliger DDR-Leistungssportler*innen im Vergleich zur Allgemeinbevölkerung. *Psychiatrische Praxis*, *50*, 431–435.
- Die Landesbeauftragte für Mecklemburg-Vorpommern für die Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes der ehemaligen DDR. (2017). *Staatsdoping in der DDR. Eine Einführung*.
- Freyberger, H. J. (2018). "Die körperlichen Folgen betreffen ein sehr breites Spektrum von Krankheiten. Ein Gespräch mit Harald J. Freyberger, Arzt und Professor für Psychiatrie und Psychotherapie.

 Gerbergasse 18/2, 21–23.
- Freyberger, H. J., & Geipel, I. (2016). Die Generation Mauer, das Archiv der unveröffentlichten Literatur,

 Doping und andere Facetten des DDR-Staates 25 Jahre später. Ein Interview mit Ines Geipel, geführt

 von Harald J. Freyberger. *Trauma & Gewalt*, 10(4), 350–354.
- Freyberger, H. J., Netzker, J., Buhrmann, S., Drescher, A., Geipel, I., Gallistl, A., & Buhrmann, J. (2018).

 Traumatische Folgen des DDR-Staatsdopings: Traumatische Folgen des DDR-Staatsdopings. *Trauma & Gewalt*, *12*(2), 116–123.

Auszug aus der Literaturdatenbank des Verbundes



Ordner: 1a einzeln abgrenzbare Gruppen

Unterordner: Doping, klinisch

Landesbeauftragte für Mecklenburg-Vorpommern zur Aufarbeitung der SED-Diktatur (Hrsg.). (2023). DDR-Staatsdoping und Sportgeschädigte. Zur Aufarbeitung des DDR-Leistungssportsystems und der gesundheitlichen Folgeschäden. Selbstverlag.

- Landessportbund Thüringen, & Schiller-Mönch, A. (2020). *Gemeinsam aus dem Schatten ins Licht.*Dokumentation zum Symposium "Doping und seine Folgen Einsatz leistungssteigernder Mittel im Leistungssport der ehemaligen DDR und dessen Auswirkungen (24. August 2019, Bad Blankenburg) (Thüringer Staatskanzlei, Übers.).
- Richter, A. (2021). "Wissenschaftlich begründet"? Politische Einflussnahmen, Geheimhaltung, und Forschungen am Forschungsinstitut für Körperkultur und Sport Leipzig. [Institut für Rechtsmedizin].

 Rostock.
- Spitzer, G. (2007). Wunden und Verwundungen: Sportler als Opfer des DDR-Dopingsystems. Sportverlag Strauß.
- Spitzer, G. (2008). Entstehung und Funktionsweise des DDR-Zwangsdopings: Doping in einem geschlossenen System und die Grenzen der biologischen Leistungsfähigkeit. In K. Latzel & L. Niethammer (Hrsg.), *Hormone und Hochleistung. Doping in Ost und West* (S. 67–87).